

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

29. Jahrgang · 25. September 2026

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



Veränderung beginnt auch vor unserer eigenen Haustür

Liebe Gemeinde,

die vergangenen Wochen haben wieder einmal gezeigt, wie sehr politische und wirtschaftliche Entwicklungen die Menschen beschäftigen. Die Wahl in Sachsen-Anhalt hat bundesweit Diskussionen ausgelöst. Die einen betrachten das Ergebnis mit Sorge, andere verbinden damit die Hoffnung, dass sich politisch etwas verändern wird. Unabhängig davon, wie jeder Einzelne darüber denkt oder gewählt hätte, nehme ich eines sehr deutlich wahr: Viele Menschen wünschen sich Veränderung. Und dieser Wunsch kommt nicht von ungefähr. Wirtschaftliche Unsicherheit, steigende Kosten, Veränderungen in der Industrie, der Verlust von Arbeitsplätzen und Dienstleistungen – vieles, was zunächst weit weg erscheint, erreicht irgendwann auch den ländlichen Raum und damit unsere Gemeinde.

Manchmal zeigt sich das nicht in großen Zahlen oder Statistiken, sondern ganz konkret an einer Ladentür, die plötzlich geschlossen bleibt.

Ein Stück Leutersdorf schließt seine Tür

Zum 31. August hat „Hockauf’s Schuhe und Lederwaren“ in Leutersdorf geschlossen.

Für unsere Gemeinde ist damit mehr verschwunden als eine Einkaufsmöglichkeit. Ein Geschäft, das über viele Jahre zum Ortsbild gehörte, war für viele Menschen einfach selbstverständlich da. Deshalb möchte ich der Familie Hockauf auch an dieser Stelle im Namen der Gemeinde herzlich danken – für die vielen Jahre unternehmerischen Engagements, für die Verbundenheit mit unserem Ort und auch für die Unterstützung von Vereinen und Veranstaltungen. Gerade solche kleinen, inhabergeführten Geschäfte machen einen Ort aus. Ihren Wert bemerken wir manchmal leider erst dann besonders deutlich, wenn es sie nicht mehr gibt. Auch in Spitzkunnersdorf gibt es heute keine klassische Einkaufsmöglichkeit. Und im kommenden Mai wird mit dem Wegfall des Sparkassenautomaten eine weitere Dienstleistung aus unserem Ort verschwinden, auf die wir keinen Einfluss haben. Man kann über diese Entwicklungen verärgert oder enttäuscht sein. Auch ich bin das an manchen Stellen. Aber irgendwann müssen wir uns eine zweite Frage stellen: Was machen wir daraus?

Rund 140 Quadratmeter – und vielleicht eine neue Idee

Mit dem Wegfall des Sparkassenstandortes werden rund 140 Quadratmeter Fläche frei. Natürlich könnten wir jetzt einfach abwarten, ob irgendwann jemand kommt und diese Fläche nutzt. Ich würde lieber gemeinsam mit Ihnen darüber nachdenken, was unser Ort tatsächlich braucht. Muss dort wieder ein klassisches Geschäft entstehen? Könnte es vielleicht ein kleiner Treffpunkt werden? Ein Ort für regionale Produkte? Eine Möglichkeit, überschüssiges Obst und Gemüse aus unseren Gärten zu tauschen? Ein Begegnungsgeschäft mit wechselnden Angeboten? Platz für

Dienstleistungen, Beratung, einen kleinen Gewerbetreibenden oder eine Kombination aus verschiedenen Ideen? Vielleicht ist von all dem noch nicht die richtige Idee dabei. Und genau deshalb möchte ich Sie fragen.

Wie soll unser Dorf in 10 Jahren aussehen?

Wir sprechen sehr viel darüber, was sich in unserem Land verändern müsste. Die vergangenen Wahlen zeigen deutlich, wie groß bei vielen Menschen der Wunsch nach Veränderung ist. Aber Veränderung findet nicht ausschließlich in Berlin oder Dresden statt.

Sie findet auch vor unserer eigenen Haustür statt. Und dort verlangt sie uns manchmal mehr ab, als ein Kreuz auf einem Wahlzettel zu setzen. Wenn wir Einkaufsmöglichkeiten im Ort erhalten wollen, müssen wir sie nutzen. Wenn wir Begegnung möchten, müssen wir bereit sein, einander zu begegnen. Wenn wir neue Angebote möchten, braucht es vielleicht Menschen, die den Mut haben, sie aufzubauen. Und wenn wir Gemeinschaft wollen, braucht es Menschen, die einen Teil ihrer Zeit, ihrer Ideen oder ihrer Fähigkeiten einbringen. Das Gemeindeamt allein kann kein lebendiges Dorf schaffen. Aber die Gemeinde kann Menschen zusammenbringen, Räume öffnen, Kontakte herstellen, Möglichkeiten prüfen und gute Ideen unterstützen.

Deshalb möchte ich von Ihnen wissen:

Was fehlt Ihnen heute in Leutersdorf und Spitzkunnersdorf?

Was sollte es hier in zehn Jahren unbedingt noch oder wieder geben?

Was könnten wir aus freiwerdenden Flächen machen?

Und vielleicht die wichtigste Frage:

Wo wären Sie selbst bereit, sich einzubringen?

Dabei geht es ausdrücklich nicht darum, einen Wunschzettel im Gemeindeamt abzugeben. Es geht darum, herauszufinden, welche Ideen in unserem Ort vorhanden sind – und ob sich Menschen finden, die aus einer guten Idee gemeinsam etwas machen wollen.

Vielleicht denken fünf Menschen unabhängig voneinander schon lange dasselbe.

Vielleicht sucht jemand einen Raum für eine Geschäftsidee.

Vielleicht würde jemand gern regionale Produkte anbieten.

Termine für den Monat Oktober 2026

2.10. Fackelumzug

Förderverein der Feuerwehr Spitzkunnersdorf e. V.
TSV 1861 Spitzkunnersdorf e. V. Abt. Wintersport
(vom ehem. Kretscham zur Forstenschanze)

24.10. Herbst-Party

STDS
(Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Großen Stein“)

24.10. Nachtspringen

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e. V. Abt. Wintersport
(Forstenschanze)

Vielleicht gibt es einen Verein, einen Unternehmer oder einige Bürger, die gemeinsam etwas ausprobieren möchten. Und vielleicht entsteht etwas, auf das wir im Gemeindeamt allein niemals gekommen wären.

Nicht nur darüber reden, was verschwindet

Mir ist dabei eines besonders wichtig:

Ich möchte die gegenwärtige Entwicklung nicht schönreden. Wenn Geschäfte schließen, Dienstleistungen verschwinden und Unternehmen wirtschaftlich unter Druck geraten, dann sind das reale Probleme für den ländlichen Raum. Aber ich möchte genauso wenig akzeptieren, dass unsere einzige Antwort darauf lautet: „Früher hatten wir das alles einmal.“

Unsere Aufgabe muss auch sein zu fragen:

Was können wir unter den heutigen Bedingungen neu schaffen?

Bringen Sie Ihre Gedanken ein – große und kleine, vernünftige und vielleicht auch zunächst etwas verrückte. Nicht jede Idee wird umsetzbar sein. Nicht alles wird die Gemeinde finanzieren können. Und nicht für jeden Wunsch wird sich sofort eine Lösung finden.

Aber jede Entwicklung beginnt damit, dass Menschen miteinander darüber sprechen, was sie eigentlich wollen. Denn eines sollten wir bei allen Diskussionen über Politik und Wirtschaft nicht unterschätzen:

Auf vieles, was in der Welt geschieht, haben wir wenig Einfluss. Aber darauf, wie Leutersdorf und Spitzkunnersdorf in zehn Jahren aussehen, haben wir sehr wohl Einfluss. Und diesen Einfluss sollten wir nutzen.

Ihre



Bianka Smykalla, Bürgermeisterin

Ehrenamt, das man sieht – herzlichen Dank nach Spitzkunnersdorf!

Wer am Großen Stein vorbeikommt, kann es kaum übersehen: Der Rastplatz wurde mit viel Engagement und Eigeninitiative wieder richtig schön hergerichtet.

Dafür verantwortlich sind die Mitglieder des Deutschen Schießsports Spitzkunnersdorf rund um ihren Vorsitzenden Thomas Hülle. Die Sitzgruppe wurde erneuert, die Mauer wieder befestigt und auch der Rahmen des Bildes aufgearbeitet. Das Bild selbst wurde vom Oderwitzer Maler Holger Bernd neu gemalt und macht den Platz nun wieder zu einem echten Hingucker.



Foto: Thomas Hülle

Für diesen Einsatz möchte ich mich ganz herzlich bedanken!

Gerade solche Aktionen zeigen, welchen unschätzbaren Wert unsere Vereine für unsere Gemeinde haben. Hier wird nicht lange darüber gesprochen, was getan werden müsste – hier wird angepackt und Verantwortung für den eigenen Ort übernommen. Genau dieses Engagement macht für mich ein lebendiges Dorfleben aus. Wir können uns glücklich schätzen, solche Vereine und solche Menschen in unserer Gemeinde zu haben. Sie sind Vorbilder dafür, was Ehrenamt bewirken kann und wie wir gemeinsam unsere Heimat erhalten und schöner machen können. Ein herzliches Dankeschön an den Deutschen Schießsport Spitzkunnersdorf, an Thomas Hülle und an alle fleißigen Helfer sowie an Holger Bernd für die Neugestaltung des Bildes. Der Große Stein ist wieder ein Stück schöner geworden!



Bianka Smykalla, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 26. Oktober 2026, 19:00 Uhr** in der **Gemeindeverwaltung, Zittauer Platz 1 (Sitzungszimmer)** in **Leutersdorf**, statt.

Interessierte Bürger sind zur Sitzung herzlich eingeladen.

Die aktuelle Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündungstafel der Gemeindeverwaltung, Zittauer Platz 1 und an der Verkündungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, sowie auf unserer Homepage www.leutersdorf.de unter Gemeinde/Gemeinderat/Ratsinformationen.

Mitteilungen Gemeindeamt

Wohnungsangebote

Wohnungsgenossenschaft

2-Raum-Wohnung, Kastanienweg 9, 2. OG in Leutersdorf zu vermieten, **47,49 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

3-Raum-Wohnung, Seifhennersdorfer Straße 1, EG in Leutersdorf zu vermieten, **65,97 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

Kontakt: 03586 386277

Privat

3-Raum-Wohnung, 1. OG, Sachsenstraße 2b, Leutersdorf **68 m²**, Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

Kontakt: 03586 330812

4-Raum-Wohnung, EG, Sachsenstraße 2b, Leutersdorf, 78 m², Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

3-Raum-Wohnung, DG (2. OG), Sachsenstraße 2a, Leutersdorf, 55 m², Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

Kontakt: 03586 330812

Häuserangebote

Einfamilienhaus zu verkaufen

Am Kiesberg 10, Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf, **2.400 m²**

Telefon: 0171 3686400



Einfamilienhaus zu verkaufen

Straße der Jugend 4, Leutersdorf, **1.030 m²**

Kontakt: 0152 21774202

Bauland

Bauland – unbebautes, teilerschlossenes Grundstück zu verkaufen, Größe: ca. 500 m² in Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf

Kontakt: 0162 3152214

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik

Anfangsstand 01.08.2026	3.281
Geburten	0
Sterbefälle	6
Zwischenstand	3.275
Zuzüge	11
Umzüge	2
Wegzüge	11
Endstand 31.08.2026	3.275

Statistik Geburten

Zeitraum	01.01. – 31.08.2026
Anzahl gesamt:	5

S. Seidelmann, Einwohnermeldeamt

Abfuhrtermine

Gelber Sack/Gelbe Tonne

14.10. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf

Blaue Tonne

27.10. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf



Kommunale Einrichtungen

Grundschule Leutersdorf Neue Schulleitung und sportlicher Auftakt ins Schuljahr



Seit August hat unsere Grundschule eine neue Schulleiterin: Frau Brugger übernimmt für ein Jahr kommissarisch die Leitung. Sie bringt bereits viel Erfahrung mit, da sie seit sechs Jahren die Seifhennersdorfer Grundschule leitet. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen für die neue Aufgabe viel Erfolg und Freude.

Ebenfalls im August stand der Sport im Mittelpunkt: Diesmal fand der traditionelle Crosslauf auf der Heinrichshöhe bei schönstem Wetter gleich zu Beginn des Schuljahres statt. Alle Grundschüler gaben ihr Bestes und erhielten als Anerkennung dafür eine Teilnahmeurkunde.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die uns als Streckenposten unterstützt und damit für einen reibungslosen und sicheren Ablauf des Crosslaufs gesorgt haben. Ohne dieses Engagement wäre ein solches Sportereignis nicht möglich!

Frau Brugger, Schulleiterin

Sicher zur Schule

Unsere Erstklässler leuchten ab heute in ihren neuen Warnwesten. Das neue Schuljahr hat begonnen und es sind wieder viele kleine ABC Schützen auf den Straßen unterwegs.

Damit unsere Schulanfänger für alle gut im Straßenverkehr sichtbar sind, gab es vom Förderverein für Kindereinrichtungen wieder neue Warnwesten.

Gemeinsam für einen sicheren Schulweg!



Die Sommerferien im Schulhort Leutersdorf ...

Die Sommerferien im **Schulhort Leutersdorf** liegen hinter uns – und wir blicken auf viele erlebnisreiche, fröhliche und abwechslungsreiche Ferientage zurück. Gemeinsam haben wir Ausflüge unternommen, die Natur entdeckt, Neues gelernt, geplansch, gelacht und natürlich jede Menge schöne Erinnerungen gesammelt.

Film ab – unsere Kinotage

Ein besonderes Ferienerlebnis waren unsere Besuche in den **Kinos in Ebersbach und Zittau**. Für die Kinder hieß es: zurücklehnen, Film genießen und gemeinsam in spannende Geschichten eintauchen. Ein Kinobesuch gehört einfach zu den Ferien dazu und sorgte auch in diesem Sommer wieder für große Begeisterung.

Mit allen Sinnen auf dem Barfußweg

Schuhe und Socken aus und los ging es auf dem **Barfußweg in Mittelherwigsdorf**! Unterschiedliche Untergründe mit den eigenen Füßen zu ertasten und zu spüren, war für unsere Kinder ein ganz besonderes Erlebnis. Hier standen Natur, Wahrnehmung und natürlich jede Menge Spaß im Mittelpunkt.



Hoch hinaus auf den Oderwitzer Spitzberg

Ein weiteres Highlight war unsere **Wanderung auf den Spitzberg in Oderwitz**. Nach dem Aufstieg hatten sich alle eine ordentliche Stärkung verdient. Auf der Sonnenterrasse ließen wir uns gemeinsam leckere Pizza schmecken und genossen die schöne Aussicht.



Und was darf an einem perfekten Ferientag natürlich nicht fehlen? Ein Eis!

Ein herzliches **Dankeschön an Herrn Langer**, der für jedes Kind ein Eis spendierte und damit für viele strahlende Gesichter sorgte!

Badespaß in Oderwitz und Großschönau

Sommerferien ohne Freibad? Für uns kaum vorstellbar! Unsere Ausflüge in die **Freibäder in Oderwitz und Großschönau** boten an den warmen Tagen die perfekte Abkühlung. Schwimmen, planschen, spielen und gemeinsam die Sonne genießen – diese Tage gehörten für viele Kinder zu den schönsten Ferienerlebnissen.

Ein ganz besonderer Dank geht dabei an **Herrn Michel, Frau Deckwart und Frau Helm**, die uns ehrenamtlich als Rettungsschwimmer unterstützten. Durch ihr Engagement konnten wir unseren Kindern diese schönen Freibadtage ermöglichen. **Vielen herzlichen Dank für Ihre Zeit und Ihre Unterstützung!**

Unsere Naturtage – Heimat entdecken

Auch in diesen Sommerferien spielte das Erleben unserer wunderschönen Umgebung eine große Rolle. Bei unseren **Wald- und Naturtagen** waren wir viel draußen unterwegs und entdeckten gemeinsam, was unsere Heimat zu bieten hat.

Wir erkundeten den **Waltersdorfer Naturlehrpfad**, waren auf der **Heinrichshöhe** unterwegs und verbrachten einen erlebnisreichen Tag am **Forsten in Spitzkunnersdorf**, wo eine Abkühlung im Tretbecken natürlich nicht fehlen durfte. Auch das **Gründel in Oderwitz** war das Ziel eines unserer Naturtage.





Tierisch schön im Tierpark Görlitz

Natürlich durfte auch ein tierisches Abenteuer nicht fehlen. Unser Ausflug in den Tierpark Görlitz begeisterte Groß und Klein. Die vielen unterschiedlichen Tiere aus nächster Nähe zu beobachten und dabei Wissenswertes über ihre Lebensräume und Besonderheiten zu erfahren, machte diesen Tag zu einem tollen Ferienerlebnis.



Dabei gab es unterwegs immer wieder etwas zu entdecken, zu beobachten und auszuprobieren. Gemeinsam unterwegs zu sein, die Natur bewusst wahrzunehmen und auch einmal ganz ohne großen Trubel einen schönen Ferientag zu verbringen, machte diese Ausflüge zu etwas Besonderem.

Neues Lernen rund um das Thema „Schrift“

Dass Lernen auch in den Ferien richtig spannend sein kann, zeigte unser Besuch in der **Bibliothek Ebersbach**. Dort beschäftigten sich die Kinder mit dem Thema „Schrift“. Auf interessante und kindgerechte Weise konnten sie Neues entdecken und erfahren, wie sich Schrift entwickelt hat und welche Bedeutung sie für uns Menschen besitzt.

Das waren unsere Sommerferien!

Hinter uns liegen abwechslungsreiche Wochen voller **Bewegung, Natur, Entdeckungen, Gemeinschaft und jeder Menge Spaß**. Ob beim Wandern, Baden, im Kino, zwischen Tieren, auf Entdeckungstour in der Natur oder beim gemeinsamen Eisessen – gerade die vielen unterschiedlichen Erlebnisse machten unsere Sommerferien zu einer ganz besonderen Zeit.

Wir bedanken uns bei **allen Unterstützerinnen und Unterstützern**, die dazu beigetragen haben, unseren Kindern diese schönen Ferienerlebnisse zu ermöglichen.

Vor allem aber danken wir unseren **Hortkindern** für ihre Neugier, ihre Begeisterung und die vielen fröhlichen gemeinsamen Momente.

Euer Team vom Schulhort Leutersdorf

Kita Forstenzwerge Unser Bauernhof- Abenteuer!



Die Forstenzwerge besuchen die Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf eG

Bei uns Forstenzwergen war in den letzten Wochen ganz schön was los. Unser Thema hieß nämlich „Bauernhof“!

Wir haben überlegt: Welche Tiere leben eigentlich auf einem Bauernhof? Was fressen sie? Und was muss man jeden Tag alles machen, damit es den Tieren gut geht?

Wir haben viel darüber gesprochen und eine Menge gelernt. Aber das Beste kam zum Schluss: Wir durften einen richtigen Bauernhof besuchen! Juhu!

Bei schönstem Sommerwetter ging es los zur Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf eG. Erst liefen wir ein Stück durch unser Dorf. Dann führte unser Weg zwischen zwei Maisfeldern entlang.

Rechts Mais, links Mais und wir mittendrin!

Da gab es ganz schön viel zu gucken. Vor allem mussten wir immer wieder nach oben schauen. Die Maispflanzen waren sooo hoch! Einige waren sogar größer als unsere Erzieherin. Das fanden wir vielleicht lustig!

Als wir angekommen waren, begrüßte uns Herr Arnold. Er wollte uns zeigen, was es bei ihm alles zu entdecken gibt.

Zuerst ging es zum Getreidelager. Wow, so viel Getreide! Herr Arnold erklärte uns, dass die Rinder das richtig lecker finden. Für die Kühe ist Getreide also ein bisschen wie ein Leckerli.

Und dann kamen die Kälbchen!

Ach, waren die süß! Wir durften ganz vorsichtig unsere Finger hinhalten. Und was machten die Kälbchen?

Nuckel, nuckel, nuckel!

Sie nuckelten einfach an unseren Fingern. Das fühlte sich vielleicht komisch an! Und als wir die vielen kleinen Kälbchen zusammen sahen, wussten wir sofort:

„Das ist ja wie bei uns im Kindergarten – nur ein Kindergarten für Kälbchen!“

Danach besuchten wir die großen Kühe. Besonders spannend fanden wir die Melkanlage. Stellt euch vor: Die Kühe gehen dort ganz von allein hinein! Sie wissen genau, wo es langeht. Und zur Belohnung gibt es auch noch etwas Leckeres. Na, da würden wir wahrscheinlich auch freiwillig hineingehen.

Natürlich gab es noch etwas zu entdecken, das wir sonst meistens nur im Vorbeifahren sehen: einen richtig großen Traktor!

Jetzt durften wir einmal ganz nah ran und sogar hineinklettern. Boah, sind die Räder groß! Wenn man direkt davorsteht, sieht so ein Traktor noch viel größer aus. Und oben in der Fahrerkabine zu sitzen, war richtig spannend. Von dort oben konnten wir ganz schön weit gucken!

Nach all dem Schauen, Staunen und Entdecken wartete noch eine Überraschung auf uns. Wir durften in den Speiseraum gehen, in dem sonst die Mitarbeiter ihre Pause machen.

Und dort gab es etwas Leckeres für uns: Joghurt und Milch!

Mmmh, das hat geschmeckt!

Dann hieß es leider schon wieder: Auf geht's zurück in den Kindergarten!

Auf dem Rückweg hatten wir natürlich ganz viel zu erzählen. Von den kleinen Kälbchen, die an unseren Fingern genuckelt haben. Von den schlauen Kühen, die allein zur Melkanlage gehen. Vom großen Traktor. Vom leckeren Joghurt. Und natürlich von den Maispflanzen, die sogar größer waren als unsere Erzieherin! Was für ein toller Bauernhof-Tag!

Wir sagen ein riesengroßes DANKESCHÖN an Herrn Arnold und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf eG! Danke, dass wir euch besuchen durften und ihr uns so viel gezeigt und erklärt habt.

Und natürlich sagen wir auch DANKE an unsere zwei Muttis, die mit uns den ganzen Weg gelaufen sind und uns bei unserem Ausflug unterstützt haben. Schön, dass ihr dabei wart!

Wir Forstenzwerge werden diesen tollen Tag bestimmt nicht so schnell vergessen!

Eure Forstenzwerge



Natur vor unserer Haustür – Tipps und Entdeckungen von den Kindern der Kita „Forstenzwerge“

Was versteckt sich eigentlich in einem Apfel?

Äpfel kennen unsere Kinder natürlich. Sie liegen in der Brotdose, schmecken als Apfelmus, Apfelmus oder Saft – und am allerbesten vielleicht frisch vom Baum. Aber haben wir eigentlich schon einmal ganz genau in einen Apfel hineingeschaut?

Wir haben es getan!

Dabei fiel uns ein altes Kinderlied ein: „In einem kleinen Apfel, da sieht es lustig aus ...“ Darin wird von fünf Stübchen erzählt, in denen jeweils zwei Kerne wohnen.

Also zehn Kerne in jedem Apfel? Ob das wirklich stimmt?

Um das herauszufinden, haben wir unsere Äpfel einmal quer durchgeschnitten – also nicht wie gewohnt vom Stiel zur Blüte, sondern mitten durch den Apfel. Und plötzlich kam etwas zum Vorschein, das man sonst leicht übersieht: ein wunderschöner kleiner Stern!

Dieser Stern entsteht durch die fünf Kammern des Kerngehäuses – die „fünf Stübchen“ aus dem alten Kinderlied.

Doch bei den Kernen hielt sich unser Apfel nicht immer an den Liedtext. In jeder der fünf Kammern können normalerweise zwei Samen heranwachsen. Das wären tatsächlich zehn. Aber nicht in jedem Apfel entwickeln sich alle Kerne vollständig. Das hängt unter anderem davon ab, wie gut die Blüte bestäubt und befruchtet wurde.

Warum eigentlich fünf?

Für die Antwort müssen wir zurück in den Frühling schauen. Eine Apfelblüte besitzt normalerweise fünf Blütenblätter. Auch in ihrem Inneren begegnet uns die Zahl fünf: Aus fünf Fruchtblättern entwickelt sich später das Kerngehäuse mit seinen fünf Kammern.

Ist es nicht erstaunlich? Was wir im Frühling an einer kleinen Apfelblüte entdecken, finden wir Monate später mitten in der reifen Frucht wieder.

Jetzt seid ihr Apfelforscher!

Vielleicht haben Sie Lust, gemeinsam mit Ihren Kindern oder Enkeln selbst einmal nachzuschauen: Wie viele Kerne stecken in Ihrem nächsten Apfel? Sind es tatsächlich zehn, wie es das alte Kinderlied erzählt?

Besonders spannend wird es, verschiedene Äpfel miteinander zu vergleichen. Manche schmecken süß, andere säuerlich, manche sind knackig und andere eher weich. Es gibt rote, gelbe, grüne und gestreifte Früchte – und jede Sorte hat ihre Besonderheiten.

Apfel ist eben nicht gleich Apfel

Elstar, Boskoop oder Jonagold kennen viele von uns. Doch daneben gibt es zahlreiche alte Apfelsorten, die schon unsere Großeltern und Urgroßeltern in ihren Gärten hatten.

Und eigentlich ist es doch wunderbar: Für einen guten Apfel braucht es keine Reise um die halbe Welt. Äpfel wachsen direkt vor unserer Haustür – in unseren Gärten, auf Streuobstwiesen und bei Obstbauern aus der Region.

Wenn wir heimische Äpfel ernten oder regional kaufen, vermeiden wir lange Transportwege. Gleichzeitig helfen wir dabei, alte Obstbäume und die Vielfalt unserer Apfelsorten zu erhalten. Und unsere Kinder können erleben, wo ihr Essen wächst und wie viel Zeit und Natur in einem einzigen Apfel stecken.

Ein Apfel für Weihnachten

Unsere Entdeckungsreise führt uns sogar bis in die Weihnachtszeit.

Früher wurden Äpfel im Herbst sorgsam eingelagert, damit man auch in den Wintermonaten noch davon essen konnte. In der Oberlausitz kannte man sogar „Weihnachtsäpfel“ – große, schöne rote Äpfel, die bis zur Weihnachtszeit aufbewahrt wurden.

Rote Äpfel gehörten früher auch zum Schmuck des Weihnachtsbaumes. Zusammen mit Nüssen und Gebäck brachten sie Farbe an den Baum – und konnten nach dem Fest natürlich noch gegessen werden.

Was für ein schöner Gedanke: Im Frühling beginnt alles mit einer kleinen Blüte. Daraus wächst über den Sommer ein Apfel, der im Herbst geerntet wird und uns manchmal sogar bis Weihnachten begleitet.

Wir suchen alte Apfelschätze – und Ihre Geschichten dazu!

Jetzt möchten wir Forstenzwerge gern noch ein bisschen weiterforschen – und dafür brauchen wir Ihre Hilfe und Ihr Wissen.

Steht bei Ihnen zu Hause noch ein alter Apfelbaum? Kennen Sie eine alte Sorte, die vielleicht schon Ihre Eltern oder Großeltern angebaut haben? Erinnern Sie sich an den Weihnachtsapfel oder an andere Apfelsorten, die es früher bei uns in der Oberlausitz gab?

Dann würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei uns in der Kita Forstenzwerge melden!

Dabei interessieren uns nicht nur die Äpfel selbst. Wir würden auch sehr gern mit Ihnen ins Gespräch kommen. Vielleicht können Sie uns erzählen, welche Sorten früher in den Gärten wuchsen, wann sie geerntet wurden, wie man sie über den Winter lagerte oder was daraus gekocht und gebacken wurde. Vielleicht gibt es sogar eine ganz persönliche Erinnerung oder eine Geschichte, die Sie mit einem alten Apfelbaum verbinden.

Gern würden wir gemeinsam mit unseren Kindern solche alten Apfelschätze entdecken, anschauen, probieren und mehr über sie erfahren. Denn das Wissen und die Erinnerungen der Menschen aus unserer Umgebung sind für unsere kleinen Naturforscher mindestens genauso spannend wie jedes Sachbuch.

Melden Sie sich also gern bei uns Forstenzwerge – wir sind neugierig auf Ihre Äpfel und vor allem auf Ihre Geschichten!

Vielleicht entsteht daraus schon unser nächstes gemeinsames Naturprojekt.

Denn Natur entdecken bedeutet für uns auch, voneinander zu lernen, miteinander ins Gespräch zu kommen und das Wissen über unsere Heimat an die Kinder weiterzugeben.

Ihre Kinder und das Team der Kita Forstenzwerge

Ein neuer Wasser- und Matschspieltisch für die AWO Kita „Villa Kunterbunt“

In der AWO Kita „Villa Kunterbunt“ gibt es allen Grund zur Freude: Ein neuer Wasser- und Matschspieltisch bereichert ab sofort unseren Außenbereich und lädt die Kinder zu fantasievollen Abenteuern ein. Mit großer Begeisterung wird geschöpft, gegossen, gemischt und ausprobiert. Aus Wasser, Sand, Erde, Blättern und kleinen Naturmaterialien entstehen kreative Matschkuchen, Wasserläufe und immer wieder neue Spielideen.

Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Die Kinder können selbstständig experimentieren und staunen, wie Wasser fließt, sich staut oder versickert. Ganz nebenbei sammeln sie wertvolle Erfahrungen, stärken ihre Feinmotorik und entwickeln ein erstes Verständnis für naturwissenschaftliche Zusammenhänge. Beim gemeinsamen Spielen entstehen Gespräche, Freundschaften und viele schöne Momente. Die Kinder lernen, sich abzusprechen, aufeinander Rücksicht zu nehmen und gemeinsam Lösungen zu finden.

Der Wasser- und Matschspieltisch ist damit nicht nur ein neues Spielgerät, sondern ein Ort voller Entdeckungen, Kreativität und gemeinsamer Erlebnisse. Er schenkt den Kindern die Möglichkeit, mit allen Sinnen zu lernen, eigene Ideen umzusetzen und die Welt spielerisch zu begreifen.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Förderverein, den Eltern sowie der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien. Durch diese wertvolle Unterstützung konnten Sie den Kindern eine große Freude bereiten und unseren Kita-Alltag um eine wunderbare

Spiel und Lernmöglichkeit bereichern. Die Kinder und das gesamte Team der AWO Kita „Villa Kunterbunt“ freuen sich sehr über dieses schöne Geschenk.



Vereine

TSV 1861 Spitzkunnersdorf

Abteilung Fußball



Die neue Saison hat begonnen und alle Teams stehen wieder im Spielbetrieb. Vor allem bei den Erwachsenenteams war der Saisonstart erfolgreich, beim Nachwuchs hingegen gibt es noch Luft nach oben. Alle Ansetzungen und Ergebnisse sind unseren regelmäßigen Aushängen, unserer Homepage (www.fussball-spitzkunnersdorf.de) sowie den sozialen Medien (Facebook, Instagram) zu entnehmen. Die Trainingszeiten unserer Teams sind wie folgt:

Männer: Donnerstag, 18:30 Uhr
 Damen und B-Mädchen: Montag und Mittwoch, 17:30 Uhr
 2. Damen: Donnerstag, 17:30 Uhr
 D-Jugend: Dienstag, 17:00 Uhr
 in Spitzkunnersdorf und
 Donnerstag, 16:30 Uhr in Oderwitz
 Bambinis: Freitag, 16:00 Uhr

Wer Lust und Interesse hat, ist herzlich eingeladen mal vorbeizuschauen und auch reinzuschnuppern.

Sportliche Grüße *Michael Enders, im Namen des Vorstands*

Abteilung Wintersport

Am Samstag, dem 22.08.2026 fand an der Forstenschanze der Sommerwettkampf im Skispringen statt. Neben den Spitzkunnersdorfer Sportlern nahmen Springer aus Sohland, Eilenburg und Bischofshofen am Wettkampf teil. Für Noah war es ein besonderer Tag, denn er absolvierte seinen ersten Wettkampf auf der Minischanze. Dabei gelangen ihm ebenso wie Pascal zwei Sprünge über 1,50 Meter. Auch die beiden Hangfahrerinnen Thea und Lilly zeigten erstmals unter dem Beifall der Zuschauer ihr Können. Auf der kleinen Schanze gingen in der Altersklasse 9 Justus, Paul und Tim Hu. an den Start. Mit seinem zweiten Sprung auf acht Meter sicherte sich Justus den Sieg vor Paul und Tim. Bei den Mädchen zeigte Paula zwei schöne Sprünge und belegte Platz zwei. Auf der mittleren Schanze erreichte Jannis mit beiden Sprüngen die 14-Meter-Marke und damit Platz eins. Ebenfalls einen Sieg in der Sonderklasse auf dieser Schanze holte Tim Ha. Für den weitesten Sprung des Tages sorgte ein Gast aus Bischofshofen. In der Altersklasse 12 sprang er 41,5 Meter und gewann vor Lukas, der den zweiten Platz belegte. In der Altersklasse 13 überlegte Hermann mit zwei gelungenen Sprüngen. Mit seinem zweiten Sprung auf 40 Meter sicherte er sich verdient Platz eins. Weitere erste Plätze gingen an Tim L., Felix, der sich gegen die Konkurrenz aus Eilenburg durchsetzte, Erik vor Fritz sowie Paule vor Paul. Auch Henry gewann bei den Herren 41 mit Sprüngen auf 40 und 40,5 Meter. Nach der Sommerpause war der Wettkampf damit ein gelungener Start für die Sportler an der Forstenschanze.



Eine Woche nach dem Sommerspringen stand für unseren Verein bereits das nächste sportliche Highlight auf dem Programm, der Karaseklau. Mit insgesamt 126 Startern auf Strecken von 0,5 bis 10 Kilometern bot der Wettbewerb spannende Läufe und starke

Leistungen. Auch unsere Sportlerinnen und Sportler waren mit großem Einsatz dabei. Über einen Kilometer erreichte Pascal als einer der jüngsten Starter einen hervorragenden 7. Platz. Besonders knapp ging es für Justus in der Altersklasse 8/9 zu. Mit nur zwei Sekunden Rückstand sicherte er sich den 2. Platz. Paul belegte Rang 6, Tim kam auf Platz 14 und Paula erreichte bei den Mädchen einen guten 5. Platz. Über die 2-Kilometer-Strecke feierte Lea ihren ersten Lauf für unseren Verein und überzeugte dabei mit einer sehr guten Zeit sowie Platz 6. Jannis erreichte auf derselben Strecke den 10. Platz. In der Altersklasse 12/13 stellten sich Hermann und Lukas über 3 Kilometer einer starken Konkurrenz. Beide blieben unter der 20-Minuten-Marke und erreichten die Plätze 6 und 8. Auch Felix startete in seiner Altersklasse über 3 Kilometer und belegte den 5. Platz. Auf der 5-Kilometer-Strecke stellten Fritz, Paule und Paul ihr Durchhaltevermögen unter Beweis. Mit viel Einsatz erreichten sie die Plätze 6, 7 und 8. Mit vielen guten Platzierungen und persönlichen Erfolgen konnten unsere Sportlerinnen und Sportler auf einen gelungenen Wettkampftag zurückblicken.

J. Gedlich



TSV Spitzkunnersdorf – RRR

Gruppe der rüstig radelnden Rentner

Donnerstag, 1.10., 9:00 Uhr, Turnhalle
Fahrt zum Kloster Marienthal

Donnerstag, 15.10., 9:00 Uhr, Wanderparkplatz
Ausfahrt Auto oder Bahn



(Änderungen vorbehalten)

Sonstige Informationen

Vortrag im „Haus am Großen Stein“

Liebe Leutersdorfer und Spitzkunnersdorfer, ich lade Sie herzlichst zu meinem nächsten Vortrag ein. Dieser findet am **14.10.2026, um 19:00 Uhr** im „Haus am Großen Stein“ statt. Es geht um die **Transsibirische Eisenbahn**. Diese Reise war eine meiner schönsten. Dabei wollte ich dem Schienenstrang von Leutersdorf bis an den Stillen Ozean folgen, was auch geschah. Wiederholt wurde die Bahnfahrt unterbrochen und Sibirien erkundet. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist wie immer frei, ein Spende aber willkommen.

Transsibirische Eisenbahn

von Leutersdorf nach Wladiwostok

*Power Point Vortrag
zur großen Reise*



*von Dipl.-Lehrer
Dietmar Eichhorn*

14. Oktober 2026 19 Uhr
Haus am Großen Stein

Außerdem bin ich in Neugersdorf im **Erzählcafé, Ernst-Thälmann-Straße 38**, am **28.9.**, um **14:30 Uhr** zum Thema „Der alte Saar-Schlesienweg“.

Der alte Saar-Schlesienweg

gestern und heute





*Vortrag von Dipl.-Lehrer Dietmar Eichhorn,
Wanderwegewart, Gästeführer, Reiseleiter*

28. Sept. 2026 14.30 Uhr
Erzählcafé Neugersdorf

Am **30.9.2026** geht es in **Niederoderwitz**, in der Tagespflege des DRK „Übern Gartenzaun“, um **16:00 Uhr** um die historischen Bergbauden um Zittau.

Bergbauden um Zittau

*Wann entstanden die
Ausflugsziele im
Zittauer Stadtwald?*



*Vortrag von
Dipl.-Lehrer
Dietmar Eichhorn*

30. September 2026 16 Uhr
Niederoderwitz, Tagespflege „Übern Gartenzaun“

Alpakawiese Blumrich

jeden dritten Dienstag
Handarbeitstreff – 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeder, ob jung oder in Ehren ergraut,
ist willkommen!

Später kommen, eher gehen – alles ist möglich.
Teilnahme kostenfrei (um eine Spende für Unkosten wird gebeten).

Ort: im Sitzungssaal des neuen Gemeindeamtes,
Leutersdorf, Zittauer Platz 1

Termin: 20.10.2026

Kontakt: 0152 21929691 oder www.alpakawiese-blumrich.de

Mit herzlich-wolligen Grüßen

Birgit Blumrich



STDS presents
mit freundlicher Unterstützung durch die Gemeinde Leutersdorf

Herbst Party

mit
DJ Kaktus
&
DJ Felix
Musik: Querbeet
im „Haus am Großen Stein“
(Leutersdorf OT Spitzkunnendorf)

Samstag
24.10.2026
Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr

Kartenvorverkauf ab 1.10.25 10,00€ / Abendkasse 12,00€
Fahrrad Ratzmann; Corina's Massagestübchen u. Fußpflege;
Petra's Friseursalon; Fleischer Ralf Weber;
Bäckerei Füssel (im Diska); Sprossachse Oderwitz

Kirchen

Katholische Pfarr- gemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Katholisches Pfarramt · Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Telefon 03586 386250 · Fax 03586 408534 · Mobil 0160 6306863
E-Mail Leutersdorf@pfarre-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf

Di. + Do. 10:00 – 14:30 Uhr und nach Vereinbarung



Gottesdienstordnung Oktober

Samstag

17:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Oppach
17:30 Uhr	Wortgottesdienst	Ev. Gemeinderaum in Großschönau

Sonntag

8:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
10:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste

Dienstag

18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Oppach
-----------	-----------	---------------------

Donnerstag

9:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Ebersbach/Sa.
----------	-----------	----------------------------

Freitag

18:00 Uhr	Hl. Messe	2., 16. und 30.10.2026
-----------	-----------	------------------------

Kath. Kirche Leutersdorf
9. und 23.10.2026
„St. Josefkapelle“ Oderwitz

Besondere Gottesdienste

Sa. + So. 3./4.10.2026	Hl. Messen zum Erntedank in Oppach, Ebersbach/Sa. und in Leutersdorf
------------------------	--

So., 4.10.2026	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Feier der Kirchweih in Leutersdorf
----------------	-----------	---

15:00 Uhr	Rosenkranzandacht in Philippsdorf
-----------	--------------------------------------

So., 11.10.2026	13:00 Uhr	Rosenkranzandachten in Ebersbach/Sa.
-----------------	-----------	---

So., 18.10.2026	15:00 Uhr	Rosenkranzandacht in Oppach
-----------------	-----------	-----------------------------

So., 25.10.2026	15:00 Uhr	Rosenkranzandacht in Leutersdorf
-----------------	-----------	-------------------------------------

Bitte beachten!

So., 11.10.2026	8:30 Uhr	Hl. Messe in Leutersdorf
	10:00 Uhr	Hl. Messe in Ebersbach/Sa. mit Feier der Kirchweih vom 7.10.2026

Gräbersegnung

Sa., 31.10.2026	14:00 Uhr	Oberoderwitz
-----------------	-----------	--------------

14:15 Uhr	Friedersdorf
15:00 Uhr	Neusalza-Spremberg
15:00 Uhr	Taubenheim
15:30 Uhr	Eibau
16:00 Uhr	Oppach

So., 1.11.2026	11:00 Uhr	Leutersdorf
----------------	-----------	-------------

14:00 Uhr	Seifhennersdorf
15:00 Uhr	Niederoderwitz
15:15 Uhr	Neugersdorf
16:00 Uhr	Ebersbach/Sa.
9:45 Uhr	Großschönau

Anzeigen



Wir freuen uns auf Dich:
Betreuungskraft
für dementiell Erkrankte
gerne auch Quereinsteiger
25 Wochenstunden
www.demenzberatung-erath.de
Telefon 0162 8601141
[sabine.erath@
demenzberatung-
erath.de](mailto:sabine.erath@demenzberatung-erath.de)

AUTODienst KUMPF

GMBH

Freie KfZ-Werkstatt: Seitenstr.4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel. 0358676120

- Wartung und Instandsetzung PKW/Transporter/LKW/Baumaschinen
- Computerachsvermessung, Motordiagnostik
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice, HU/AU
- Fahrtschreiberprüfung nach §57b StVZO
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger



Informationen aus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Am Großen Stein

www.kirche-am-grossen-stein.de


Kontakte: Pfarramt in Seifhennersdorf
Pfarrer Michael Müller, Spitzkunnersdorf
Kantor Michael Tittmann, Großschönau
Gemeindepädagoge Mirko Hirsch

Telefon 03586 404290
Telefon 035842 203748
Telefon 035841 37268
Telefon 035841 5771

kg.seifhennersdorf@evlks.de
m.mueller@evlks.de
Mirko.Hirsch@evlks.de

Gottesdienste Oktober 2026

Änderungen vorbehalten!

	Kreuzkirche Seifhennersdorf	Christuskirche Leutersdorf	Nikolaikirche Spitzkunnersdorf
4. Okt. 18. Sonntag nach Trinitatis	9:00 Uhr Gottesdienst in Seifhennersdorf mit Taufe Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	10:30 Uhr Übergemeindlicher Gottesdienst in Niederoderwitz	
11. Okt. 19. Sonntag nach Trinitatis	10:30 Uhr Kirchweihgottesdienst in Seifhennersdorf Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	←	←
12. Okt.	9:30 Uhr Gottesdienst am Kirchweihmontag in Seifhennersdorf Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	←	←
18. Okt. 20. Sonntag nach Trinitatis	→	→	10:30 Uhr Kirchweih- gottesdienst in Spitzkunnersdorf Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: Kirchliche Männerarbeit</i>
25. Okt. 21. Sonntag nach Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst in Seifhennersdorf Prädikant Patrick Stephan <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	9:00 Uhr Gottesdienst in Leutersdorf Prädikant Patrick Stephan <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	←
31. Okt. Reforma- tionsfest	17:00 Uhr Bläser- & Orgelversper zum Reformationstag in Seifhennersdorf Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: Gustav-Adolf-Werk</i>	←	←
1. Nov. 22. Sonntag nach Trinitatis	→	10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Leutersdorf mit Eröffnung der Licht- und Klanginstallation „Geliebt“ Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: Ausbildungsstätten</i> <i>der Landeskirche</i>	←

Licht- und Klanginstallation „Geliebt“

Vom 1. bis 29. November läuft in der Christuskirche wieder eine Licht- und Klanginstallation unter dem Thema „Geliebt“. Mit Musik und Lichteffekten wird dieses Thema künstlerisch in Szene gesetzt. Wie auch 2024 können Sie täglich zwischen 10:00 und 20:00 Uhr (ausgenommen Gottesdienste und andere Veranstaltungen in der Kirche) die geöffnete Kirche betreten und dieses außergewöhnliche Kunstwerk genießen. Der Eintritt ist frei.

Michael Müller

Informationen – Nachbargemeinden

Volkshaus Eibau

Eibauer Baby- und Kindersachenbörse

am 3. Oktober 2026,
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Oktoberfest auf dem Schützenplatz

Privilegierte Schützengesellschaft
Neugersdorf lädt ein
vom 2. bis 4. Oktober 2026

**FSJ
Studium
Ausbildung
2027**



Sozialpädagoge, Sonderschulpädagoge, Heilerziehungspfleger,
Erzieher, Pflegefachmann, Krankenpflegehelfer, Sozialassistent (m/w/d)

Dein Zukunftsberuf in der Diakonie!

Alle Berufe und Praktika findest Du
unter herrnhuter-diakonie.de.

Herrnhuter **Diakonie**

Wäre das
nicht was
für Dich?

Erreichbarkeiten

Gemeindeverwaltung Leutersdorf Zittauer Platz 1, 02794 Leutersdorf

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	9:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Bürgermeisterin **Frau Smykalla**
Telefon: 03586 33 07 0

Sekretariat **Frau Gleißenger**
Telefon: 03586 33 07 0
E-Mail: info@gv-leutersdorf.de

Pass- und Meldeamt/Bürgerbüro **Frau Seidelmann**
Telefon: 03586 33 07 23
E-Mail: meldeamt@gv-leutersdorf.de

Bau- und Planungsamt **Frau Kunze**
Herr Seidelmann
Telefon: 03586 33 07 -17/-27
E-Mail: bauwesen@gv-leutersdorf.de

Soziales und Marktwesen **Frau Fritsch**
Telefon: 03586 33 07 13
E-Mail: sozialwesen@gv-leutersdorf.de

Kommunal **Herr Reichel**
Telefon: 03586 33 07 14
E-Mail: kommunalwesen@gv-leutersdorf.de

Wohnungsverwaltung **Frau Seidelmann**
Telefon: 03586 33 07 23
E-Mail: wohnungen@gv-leutersdorf.de

Rechnungs- und Personalamt **Frau Reichel**
Telefon: 03586 33 07 22
E-Mail: rechnungsamt@gv-leutersdorf.de

Steuern und Abgaben **Frau Brendel**
Telefon: 03586 33 07 21
E-Mail: steueramt@gv-leutersdorf.de

Kassenverwaltung **Frau Brendel**
Telefon: 03586 33 07 16
E-Mail: kasse@gv-leutersdorf.de

Anlagenbuchhaltung **Frau Hoffmann**
Telefon: 03586 33 07 24
E-Mail: rechnungsamt@gv-leutersdorf.de

Bauhof **Herr Menzel**
Telefon: 035842 209661

Gemeindebibliotheken
Öffnungszeiten:
Leutersdorf jeden Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
Gemeindetreff, Sachsenstraße 24
Spitzkunnersdorf jeden Donnerstag 14:30 – 17:00 Uhr
Gemeindezentrum, Hauptstraße 13 a

Sprechstunde Bürgerpolizist **Herr Fechler**
Sprechzeiten im Gemeindeamt Leutersdorf:
jeden Dienstag 15:00 – 16:00 Uhr
Dienststz: Zollstraße 41, 02782 Seifenhennersdorf
Telefon: 03586 76692 44 oder 0172 5456693

**Gewerbeangelegenheiten
über die Gemeinde Oderwitz** **Frau Gänsrich**
Telefon: 035842 22 323
E-Mail: gewerbeamt@oderwitz.de

Standesamt über Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586 763-130 bis -133
E-Mail: standesamt@ebersbach-neugersdorf.de

GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN in der Gemeinde Leutersdorf

Ärzte

Grit Reinisch

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Bahnhofstraße 2 a, 02794 Leutersdorf

☎ 03586 386140

Fax 03586 369642

Sprechzeiten

Montag 7:30–11:00 und 13:00–15:00 Uhr

Dienstag 7:30–11:00 und 14:30–18:00 Uhr

Mittwoch 7:30–11:00 Uhr

Donnerstag 7:30–11:00 Uhr

Freitag 7:30–11:00 Uhr

(Änderungen vorbehalten oder Termine nach Vereinbarung)

Dr. med. Susanne Voigt

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Spitzkunnersdorf

Hauptstraße 13 a, 02794 Leutersdorf

☎ 035842 26579

Fax 035842 29693

Sprechzeiten

Montag 7:30–11:00 und 15:00–17:00 Uhr

Dienstag 7:30–11:00 Uhr

Mittwoch 7:30–11:00 Uhr

Donnerstag 7:30–11:00 und 15:00–17:00 Uhr

Freitag 7:30–11:00 Uhr

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Aufgrund von Veränderungen ist der Diensthabende Arzt über die kassenärztliche Notdienstvermittlung (Hausbesuchsanforderung) zu erfragen.

Mo./Di./Do. jeweils 19:00–7:00 Uhr

Mi./Fr. jeweils 14:00–7:00 Uhr

Sa./So./Feiertage jeweils 7:00–7:00 Uhr
(24-Stunden-Dienst)

über die Rettungsleitstelle ☎ 116 117

Notruf ☎ 112

Zahnärzte

Dr. med. Christian Mann

Fach-ZA für Allgemein-Stomatologie

Poststraße 2, 02794 Leutersdorf

☎ 03586 386103

Sprechzeiten

Montag 8:30–12:00 und 14:30–18:00 Uhr

Dienstag 8:30–12:00 Uhr

Mittwoch nach Vereinbarung

Donnerstag 8:30–12:00 und 14:30–18:00 Uhr

Freitag 8:30–12:00 Uhr

Schmerzsprechstunde

Montag 8:30–9:00 und 14:30–15:00 Uhr

Dienstag 8:30–9:00 Uhr

Donnerstag 8:30–9:00 und 14:30–15:00 Uhr

Freitag 8:30–9:00 Uhr

Zahnärztin A. Lindner

Sachsenstraße 43, 02794 Leutersdorf

☎ 03586 386172

Fax 03586 386172

Sprechzeiten

Montag 7:00–11:00 Uhr

Dienstag 7:00–11:00 und 13:00–18:00 Uhr

Mittwoch 7:00–11:00 Uhr

Donnerstag 7:00–11:00 und 13:00–18:00 Uhr

Freitag 7:00–11:00 Uhr

Zahnärztin A. Wlach

Spitzkunnersdorf

Hauptstraße 33, 02794 Leutersdorf

☎ 035842 27493

Sprechzeiten

Montag 13:00–19:00 Uhr

Dienstag 7:30–14:00 Uhr

Mittwoch 14:00–19:00 Uhr

Donnerstag 7:30–14:00 Uhr

Freitag 7:30–11:00 Uhr

Apotheke

Aesculap-Apotheke

www.oberlausitzer-apotheken.com

Mittelstraße 1, 02794 Leutersdorf

☎ 03586 386110

Fax 03586 789150

Öffnungszeiten

Montag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr

Dienstag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr

Mittwoch 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr

Donnerstag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr

Freitag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr

Sonabend 9:00–12:00 Uhr

Physiotherapie , Ergotherapie, Logopädie

Therapiezentrum Kathleen Wittwer

www.therapiezentrum-wittwer.de

Bahnhofstraße 4, 02794 Leutersdorf

☎ 03586 369676

Fax 03586 369699

Öffnungszeiten

Montag 8:00–19:00 Uhr

Dienstag 8:00–19:00 Uhr

Mittwoch 8:00–19:00 Uhr

Donnerstag 8:00–19:00 Uhr

Freitag 8:00–14:30 Uhr

Physiotherapie
Spitzkunnersdorf

Hauptstraße 13 a, 02794 Leutersdorf

☎ 035842 29797

Öffnungszeiten

Montag 8:00–19:00 Uhr

Dienstag 7:00–19:00 Uhr

Mittwoch 7:00–19:00 Uhr

Donnerstag 8:00–19:00 Uhr

Freitag 7:00–12:00 Uhr



„Letzte Reise“ – Die Messe rund ums Thema Lebensende

Das erwartet Sie vor Ort:

- **Patientenverfügung:**
 - umfassende Informationen zur rechtzeitigen Absicherung
- **Finanzielle Vorsorge:**
 - Fachvorträge zu Absicherungskonzepten
- **Erbrecht & Erbschaft:**
 - wichtige Hinweise von einem Rechtsanwalt und rechtliche Grundlagen rund um das Erben und Vererben
- **Gestaltung von Abschiedsfeiern:**
 - Einblicke und Anregungen für eine würdevolle und individuelle Abschiedsgestaltung
- **Bestattungswesen:**
 - erfahren Sie mehr über die Aufgaben, Abläufe und Gestaltungsmöglichkeiten bei Bestattungen
- **Floristik & Grabgestaltung:**

Blumenfachgeschäfte präsentieren Beispiele und Ideen für:

 - vielseitige Friedhofs- und Grabpflege
 - Blumenschmuck für Särge und Urnen in unterschiedlichen Designs
- **Rahmenprogramm:**
 - musikalische Begleitung sowie informative Beiträge und Präsentationen vor Ort
 - Eintritt frei
 - Essen und Getränke vorhanden

Letzte Reise

Die Messe rund um's Thema
Lebensende

Haus am großen Stein in Leutersdorf
Samstag 31. Oktober 2026
10 Uhr - 18 Uhr

Vorträge

Regionale
Firmen

Informationen

Eintritt frei – für das leibliche Wohl ist gesorgt

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Romy Scholz
Beratungsstellenleiterin
Spitzkunnersdorfer Str. 8
02794 Leutersdorf
Romy.Scholz@vlh.de

☎ 0173 3693588



VLH
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
zertifiziert & fachgeprüft

einfühlsam - kompetent - individuell **Tag & Nacht**
03586-32333
www.neugersdorfer.de

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15

SIGNMAX

WERBUNG & TEXTILDRUCK



**SCHILDER
KFZ-BESCHRIFTUNG
SHIRT-DRUCK
SPORT-TRIKOTS**

SIGNMAX.DE ■ GUTE WERBUNG SEIT 1999

Zur alten Schule 1a • Spitzkunnersdorf
TELEFON: 035842-25054



**WERDE
NEUSPARER**

Mach was aus deinem Geld – am Weltspartag.

Werde auch du Neusparer und bring Bewegung in deine Finanzen. Wir zeigen dir wie. **Am 30. Oktober ist Weltspartag** und ein guter Anlass dafür. Komm einfach in der Sparkassen-Filiale in deiner Nähe vorbei und lass dich beraten.



▶ Alles zum Thema „Neues Sparen“ gibt's auf sparkasse.de/neues-sparen

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Oberlausitz-
Niederschlesien



Taxi Hultsch Zittau

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)

Tel. 03583 51 56 51



SVEN RÄTZE

TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³

**Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden**

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
Palette Holzbriketts (960 kg)

REKORD

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de



Dr. Thomas Immobilien GmbH

www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

***Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!***

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drti.de

Mobiler Friseur auf Bestellung



FRISEURMEISTERIN SIGRID MÜLLER

0176 / 24645364



Jens Wollmann Zimmererarbeiten

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachungen**

Hohe Straße 6 • 02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 406937 • Fax 7076479 • Mobil 0177 1538645
www.zimmerei-seifhennersdorf.de

Häuslicher Pflegedienst

24 h erreichbar unter
03 58 42 / 2 04 05



**Pflege
zuhause**
Goldberg
GmbH

Hauptstraße 101
02791 Oderwitz
Tel.: 03 58 42 / 2 04 05
Fax: 03 58 42 / 2 04 07
info@pflege-zuhause-goldberg.de
www.pflege-zuhause-goldberg.de

- Durchführung ärztlicher Verordnungen
- Übernahme häuslicher Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- kostenlose Beratung u. v. m.

Frisch aus der Oberlausitz



FRISCHES SAUERKRAUT

aus kontrolliertem Anbau, ohne Konservierungsstoffe
vom 9. Oktober bis 7. November 2026
Freitag 13.00 – 17.30 Uhr, Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
Altlobbauer Straße 41, 02708 Löbau

sowie Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr und Sa. 8.00 – 12.00 Uhr:
Rotkohl, Weißkohl, Kartoffeln, Möhren unsortiert in unserem
Hofladen in Löbau, Neusalzaer Straße 47, Telefon 0 35 85 / 40 27 48



Ausbildung 2027: Starte durch - hier und jetzt!

Ausbildung:

- Pflegefachmann (m/w/d)
- Pflegefachassistent (m/w/d)
- Koch (m/w/d)

Studium:

- Pflege (Bachelor)

Alternative:

- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Hier gehts direkt zur
Bewerbung für einen
unserer Ausbildungsplätze:



Wir helfen hier und jetzt.
asb-loebau.de



Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Am Spitzberg 26
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444



Eibauer Qualitätskartoffeln

Kartoffelverkauf – direkt vom Erzeuger

Der Verkauf von handverlesenen Speise- und Einkellerungskartoffeln in guter Qualität aus eigenem umweltgerechtem Anbau hat begonnen. Es stehen wieder bewährte Sorten zur Auswahl.

Kartoffeln kellert man idealerweise ab Mitte September bis Mitte Oktober ein. Der Verkauf von Einkellerungskartoffeln erfolgt auf folgenden Stellplätzen:

Verkaufstermine von Einkellerungskartoffeln 2026

Ruppersdorf-Ninive ab 17.9.2026 – Kartoffelsortierplatz

Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Oberoderwitz ab 17.9.2026 – Lagerhaus (ehem. Holzheinrich)

jeden Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr

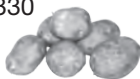
Seifhennersdorf – Parkplatz Nordstraße 33

Fr. 25.9., Fr. 2.10. und Fr. 9.10.2026, jeweils ab 8.30 Uhr



Agrargenossenschaft
Eibau eG
☎ 03586 30330

Sortierplatz
Ruppersdorf-Ninive
☎ 035873 369725



Öffnungszeiten:

Mo/ Di/ Fr	7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do	7:00 - 17:00 Uhr
Sa	9:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 035875/ 61 30

www.frankberger.com

Selbstanlieferung o. Nutzung unseres Containerdienstes:

- **Schrott-Buntmetall-Aufkauf**
- **Entsorgung Bauschutt jeglicher Art**
- **Dachpappe, Dämmung, Asbest**
- **Altholz, Grünabschnitt**
- **Sperrmüll**
- **Aufkauf Altpapier**
- **Kostenlose Annahme von Pappe**



Ebindörfel • Obercunnersdorf • Görlitz

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für **Heizöl**

☎ **03586 702743**

☎ **0800 0301674***

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS

Volle Fahrt ins Leben



Jetzt
informieren!

Mit der ERGO Kfz-Versicherung bleiben Sie auf jeder Tour entspannt: Alle wichtigen Leistungen sind bereits inklusive. Und dank individuellen Bausteinen und flexiblen Erweiterungen stehen Ihnen alle Wege offen.

Generalagentur
Jana Faber-Deutscher

Sachsenstr. 24
02794 Leutersdorf
Tel 03586 788091
jana.faber-deutscher@ergo.de
jana-faber-deutscher.ergo.de

ERGO

Einfach, weil's wichtig ist.



Nächster Redaktionsschluss

16. 10. 2026, 11:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf

Anschrift: Zittauer Platz 1, 02794 Leutersdorf, Telefon 03586 3307-0, Fax 3307-19

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bianka Smykalla, Bürgermeisterin

Zuständig für alle anderen Mitteilungen: Frau Gleißberger

Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH

Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon 035873 4180

post@gustavwinter.de, anzeigen@gustavwinter.de